

Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Riede** am Montag, dem 16.07.2012, 19:30 Uhr, in Riede-Felde, Gaststätte Schierloh.

Anwesend:

Bürgermeister Winkelmann
Ratsmitglied Clausjohannes-Vöge
Ratsmitglied Eggers
Ratsmitglied Hasemann
Ratsmitglied Kelle
Ratsmitglied Kramer
Ratsmitglied Lochte
Ratsmitglied Lübkemann
Ratsmitglied Otten
Ratsmitglied Peterßen
Ratsmitglied Richter
Ratsmitglied Rudolph
Ratsmitglied Scharnweber

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsangestellter Schneider als Protokollführer

Als Gäste:

Ca. 25 Bürger
1 Vertreter der Presse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Herr Winkelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

a) Herr Meyer fragt, ob der Zeitungsartikel, nach dem in Riede und Thedinghausen weitere Windkraftanlagen aufgestellt werden könnten, zutreffend ist.

Herr Schröder teilt mit, dass die Samtgemeindeverwaltung bislang auch nur über den Presseartikel Kenntnis davon hat. In Anbetracht des Themas Energiewende will der Landkreis Verden die Kriterien für die Ausweisung von Gebieten für Windkraftanlagen ändern und danach weitere Standorte ausweisen sowie die Abstände reduzieren. Möglicher Standort für die Errichtung von weiteren Windkraftanlagen wäre evtl. der Bereich Riede/Okel.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

- b) Herr Meyer weist darauf hin, dass 50 m des Weges „Auf den Wischen“/entlang der Kleinbahn vor Jahren nicht asphaltiert worden sind. Im Übrigen wurde das befestigte Wegestück beim Bau der Gasleitung beschädigt.

Herr Winkelmann teilt mit, dass der Schaden von der Baufirma behoben wird. In diesem Zusammenhang wird sich die Gemeinde auch mit der Herstellung des unbefestigten Teilstücks befassen.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

- c) Eine Bürgerin fragt nach dem Sachstand im Hinblick auf die Ansiedlung eines Verbrauchermarktes.

Herr Winkelmann verweist hierzu auf die folgende Beratung in der heutigen Sitzung unter TOP 7.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

- d) Herr Otten schlägt vor, zwei Leitpfosten, die im Bereich Einmündung „An der Molkerei“/“Bremer Straße“ schräg zur Ampel stehen, um etwa einen halben Meter zu versetzen, um Begegnungsverkehr besser zu ermöglichen.

Herr Winkelmann erklärt, dass die Gemeinde dies prüfen wird.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 25.04.2012

Herr Eggers teilt mit, dass er und Herr Richter in der Ratssitzung am 25.04.2012 zugegen waren, im Protokoll aber nicht als anwesend aufgeführt sind.

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 25.04.2012 wird mit einer entsprechenden Ergänzung einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Keine.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den Gemischten Chor Riede e.V. für den Besuch des Partnerchores aus Sayda -DS-Nr. R.1.17.37-

Herr Winkelmann verweist auf die Beratungsvorlage und gibt Erläuterungen.

Herr Lochte für die SPD-Fraktion und Herr Otten für die CDU-Fraktion stimmen der Gewährung des Zuschusses zu.

Herr Winkelmann lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Riede gewährt dem Verein Gemischter Chor Riede e.V. für den Besuch des Partnerchores aus Sayda einen Zuschuss in Höhe von 300,00 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Vereinbarung über die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen zwischen dem Landkreis Verden und den Städten und Gemeinden,
hier: Betriebskostenzuschuss durch den Landkreis Verden
-DS-Nr. R.3.17.39-**

Herr Schröder verweist auf die Beratungsvorlage und gibt nähere Erläuterungen. Im § 4 Abs. 1 ist vor den Betrag von 1.200.000,00 € das Wort „mindestens“ ergänzend einzufügen.

Herr Otten für die CDU-Fraktion, Herr Lochte für die SPD-Fraktion und Herr Richter stimmen dem Beschlussvorschlag zu.

Herr Winkelmann lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Riede beschließt die der Urschrift dieses Protokolls und dem Protokollauszug in der Anlage beigefügte Änderung der Vereinbarung über die Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen zwischen dem Landkreis Verden und den Städten und Gemeinden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 32 „Verbrauchermarkt und Wohnen, Auf dem Felde“,
a) Aufstellungsbeschluss
b) Antrag an die Samtgemeinde auf Änderung des Flächennutzungsplanes.
-DS-Nr. R.4.17.41-**

Herr Schröder verweist auf die Beratungsvorlage und gibt nähere Erläuterungen. Es soll ein neuer Anlauf unternommen werden, in Riede einen Verbrauchermarkt anzusiedeln. Wann ein solcher aber kommen könnte, ist noch offen. Vorgesehen ist aktuell die Aufstellung eines Bebauungsplanes für einen Bereich entlang der Straße „Auf dem Felde“ mit der Ausweisung eines Sondergebietes von rd. 5.000 qm für den Verbrauchermarkt sowie rd. 15.000 qm für Wohnbauflächen (allgemeines Wohngebiet/15-20 Bauplätze). Mittel- bis langfristig sollten dann auch die weiteren unbebauten Flächen in Richtung Ort als Wohnbauflächen ausgewiesen werden. Die Planungen erfordern auch eine Änderung des Flächennutzungsplanes. Der Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Thedinghausen hat der Änderung des Flächennutzungsplanes bereits zugestimmt. Es geht heute darum, die weiteren Planungen anzuschieben. Herr Schröder weist aber auch darauf hin, dass die Verhandlungen mit dem Grundstückseigentümer noch nicht abgeschlossen sind.

Herr Lochte dankt der Verwaltung für das Engagement in dieser Angelegenheit, die SPD-Fraktion wird dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Herr Otten erklärt für die CDU-Fraktion, dass auch diese zustimmen wird, damit sich Riede kontinuierlich weiter entwickelt.

Herr Richter stimmt ebenfalls zu. Er fragt, ob auf die Gemeinde Kosten für einen Straßenumbau im Bereich „Auf dem Felde“/„Bremer Straße“ zukommen.

Herr Schröder erklärt hierzu, dass der Einmündungsbereich wahrscheinlich etwas verbreitert werden muss. Wer dafür die Kosten zu tragen hätte, wäre noch mit dem Investor zu verhandeln. Dafür dürfte der Bau einer Linksabbiegespur im Zuge der Bremer Straße wohl nicht erforderlich sein.

Herr Winkelmann spricht ebenfalls seinen Dank an Herrn Schröder aus und lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- a) Der Rat beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 30 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplanes Nr. 32 „Verbrauchermarkt und Wohnen, Auf dem Felde“. Planungsziel ist die Realisierung eines Sondergebietes (Verbrauchermarkt) und Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes.
Der Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes Nr. 32 ist im der Urschrift dieses Protokolls und dem Protokollauszug anliegenden Kartenauszug (Anlage I) umrandet dargestellt.
- b) Der Rat beschließt, einen Antrag an die Samtgemeinde auf Änderung des Flächennutzungsplanes für das in der Anlage III, die der Urschrift dieses Protokolls und dem Protokollauszug beigelegt ist, kenntlich gemachte Gebiet zu stellen.
Planziel ist die Änderung von landwirtschaftlichen Nutzflächen in Sondergebiet (Verbrauchermarkt) und allgemeines Wohngebiet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 8 - Beratung und Beschlussfassung

- a) über die Gestaltung des Flyers zur Eröffnung des Gemeindebüros und
 - b) über die Namensgebung für das Gemeindebüro
-

Herr Winkelmann stellt Entwürfe für die Gestaltung des Flyers vor und unterbreitet Vorschläge über die Namensgebung. Die Einweihung ist vorgesehen am 22.09.2012 von 12:00-18:00 Uhr.

Die Thematik wird ausgiebig diskutiert und die verschiedenen Vorschläge erörtert.

Der vorgelegte Entwurf des Flyers ist so in Ordnung und kann in Druck gegeben und ausgelegt werden.

Mit 12 Stimmen dafür bei einer Gegenstimme von Herrn Richter beschließt der Rat den Namen „Altes Feuerwehrhaus“. In der Tür soll der Zusatzhinweis angebracht werden: Gemeinde und Bürgerzentrum (Bürgerzentrum 6 Stimmen dafür, Bürgerhaus nur 5 Stimmen dafür).

Herr Winkelmann erläutert anschließend noch kurz den Stand der Bauarbeiten.

TOP 9 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

Die Eilentscheidungen zur Annahme der Spenden über 750,00 € der Heinrich-Behrens-Stiftung sowie der Sachspende von 318,02 € des Elternbeirates des Kindergartens Riede werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- a) Herr Schröder verweist auf die zu Beginn der Sitzung verteilten DS-Nr. R.2.17.M44 (Bericht der Kommunalaufsicht zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 sowie R.4.17.M43 (finanzielle Situation der Gemeinden) und gibt kurze Erläuterungen.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- b) Herr Schröder teilt mit, dass heute der Zuwendungsbescheid zur Förderung von Investitionen im Bereich der Kinderbetreuung der unter Dreijährigen eingegangen ist. Bedauerlicherweise werden aber nur 7/15 der Ausgaben anerkannt, da 8 Plätze bereits vor Antragstellung bestanden und nur 7 neue Plätze eingerichtet werden.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- c) Herr Winkelmann teilt mit, dass das DRK Riede/Felde zu einer Feierlichkeit am 28.09.2012 eingeladen hat und er und evtl. sein Stellvertreter hingehen werden.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- d) Herr Winkelmann informiert darüber, dass der Schützenverein den Rat zum Pokalschießen beim Schützenfest in Riede eingeladen hat.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- e) Herr Winkelmann teilt mit, dass das Sondermüllmobil zuletzt auf der Bushaltefläche vor der Grundschule gehalten hat und fragt, ob dagegen künftig Bedenken bestehen. Dies ist nicht der Fall, sofern der Schulbusverkehr nicht behindert wird.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- f) Herr Winkelmann stellt ausführlich die Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessung in den Bereichen Bremer Straße bei Voigt und Schulstraße vor. Wer detaillierte Daten haben möchte, kann sich gerne an ihn wenden.

Der Rat nimmt Kenntnis.

TOP 10 - Mitteilungen und Anfragen

- g) Frau Clausjohannes-Vöge informiert darüber, dass sie (Betriebe Vöge/Glander) im Bereich Okeler Damm einen neuen Boxenlaufstall beim vorhandenen Güllesilo plant. Ein im Vorfeld in Auftrag gegebenes Immissionsschutzgutachten ist positiv. Es wird ein Bauantrag vorbereitet für etwa 800 Kühe, zunächst sind aber nur 550 Kühe vorgesehen. Daneben sind weitere Baulichkeiten (Melkzentrum, Güllebehälter u.a.) geplant. Sie möchte über die Planungen frühzeitig informieren und würde weitergehende Fragen gerne beantworten. Sie würde sich Unterstützung durch den Gemeinderat wünschen.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- a) Ein Bürger fragt im Hinblick auf die Ausweisung von weiteren Bauflächen in Riede, ob der vorhandene Abwasserkanal dafür noch ausreicht.

Herr Schröder teilt hierzu mit, dass keine großen Mehrmengen zu erwarten sind und das Kanalnetz das bewältigen kann. Er teilt weiter mit, dass ansonsten der Bau von neuen Druckrohrleitungen geplant ist. Bei Starkregenfällen kann es schon passieren, dass das Kanalnetz überlastet wird, dagegen ist aber nichts zu machen.

Herr Hasemann ergänzt in diesem Zusammenhang, dass es sicherlich noch Fälle gibt, in denen Regenwasser von Anliegergrundstücken in den Schmutzwasserkanal abgeleitet wird.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- b) Frau Lange dankt für die durchgeführte Geschwindigkeitsmessung. In Anbetracht der gefährlichen Stellen im Zuge der Landesstraßen 331 und 333 fragt sie, wie es nun weitergeht.

Herr Winkelmann teilt hierzu mit, dass der Bauausschuss eine Ortsbegehung durchführen wird.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- c) Eine Bürgerin fragt, ob es keine Altpapiercontainer mehr geben wird, wenn blaue Tonnen für Altpapier eingeführt werden.

Herr Schröder teilt mit, dass der Landkreis die Bürger fragen wird, ob sie eine blaue Tonne haben wollen. Niemand wird dazu gezwungen. Die Container bleiben bestehen, ebenso werden weiter Vereinssammlungen u. ä. durchgeführt.

Herr Lübkeermann ergänzt in diesem Zusammenhang, dass der MTV Riede bei sechs Bordsteinsammlungen pro Jahr bleiben wird.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- d) Auf Frage von Frau Rohde teilt Herr Winkelmann mit, dass entlang der Straßen „Schulstraße“ und „Auf dem Felde“ ein Fußweg verläuft, auf dem auch Kinder Fahrrad fahren dürfen.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- e) Herr Otten fragt, wie der Anlieger Evers zu seinem Grundstück kommen soll, wenn vor dem alten Feuerwehrhaus ein Parkplatz gebaut wird und dieser belegt ist.

Herr Winkelmann erklärt hierzu, dass die Überwegung bestehen bleibt.

TOP 11 – Einwohnerfragestunde

- f) Herr Koppe schlägt als Namen für das alte Feuerwehrhaus in plattdeutsch „Old Spritzenhus“ vor.

Herr Winkelmann erklärt hierzu, dass dieses Thema durch die vorangegangene Beschlussfassung zu TOP 8 abgeschlossen ist.

Herr Winkelmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:03 Uhr und verabschiedet die Gäste.